

Justiz- und Sicherheitsdepartement
 Amt für Migration
 Aufenthalt
 Fruttstrasse 15
 6002 Luzern
 Telefon 041 228 77 80
 migration@lu.ch
 www.lu.ch

Gesuch Bewilligung B/L für erwerbstätige Ausländer/innen nicht EU-EFTA

LU-Ref.-Nummer: _____

ZEMIS-Nummer: _____

- Stellenantritt
- Stellen- oder Berufswechsel
- Kantonswechsel (Wohnsitznahme im Kt. Luzern)
- Erneuerung der Aufenthaltsbewilligung

- Nebenerwerb
- Asyl Suchende/r Art. 21 AsylG
- Kurzaufenthalt
- Jahresaufenthalt

Gesuchsteller/in = Arbeitgeber/in

Name des Betriebes:	_____	E-Mail	_____
Plz, Ort, Strasse:	_____	Telefon	_____
Verantwortliche Person:	_____	BUR-Nr.	_____

Angaben zur ausländischen Arbeitskraft

Familienname/n	_____	Ledigenname	_____
Vorname/n	_____	Geburtsdatum	_____
Geschlecht	<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich	
Zivilstand	_____		
Elternteil Schweizer/in	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Nachweis _____
Staatsangehörigkeit	_____	Passgültigkeit	_____
Gegenwärtige Aufenthaltsadresse	_____		
Beschäftigung beim Gesuchsteller als	_____		
Gewünschte Anstellungsdauer vom	_____	bis	_____
Bei Visumspflichtigen: Visumserteilung durch schweiz. Vertretung in	_____		

Ehepartner/in

Name/n und Vorname/n	_____		
Geburtsdatum	_____	Staatsangehörigkeit	_____
Adresse/Ort	_____		
Einreise in CH	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	

Kinder

Name/n und Vorname/n 1.	_____		
Geburtsdatum	_____	Staatsangehörigkeit	_____
Adresse/Ort	_____		
Einreise in CH	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	

Name/n und Vorname/n 2.

Geburtsdatum	_____	Staatsangehörigkeit	_____
Adresse/Ort	_____		
Einreise in CH	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	

Name/n und Vorname/n 3. _____
Geburtsdatum _____ Staatsangehörigkeit _____
Adresse/Ort _____
Einreise in CH ja nein

Allfällige letzte Tätigkeit der ausländischen Arbeitskraft in der Schweiz

Arbeitgeber _____ von _____ bis _____
Die Einreise zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit und jeder Stellenantritt darf nur mit ausdrücklicher Bewilligung des Amtes für Migration erfolgen. Zu widerhandlungen sind strafbar.

Nicht vergessen: Ausländerausweis und gute Passkopie (gut leserlich) beilegen!

Arbeitsmarktliche Angaben:

Ist das bisherige Arbeitsverhältnis ordnungsgemäss aufgelöst worden? ja nein

Falls nein, bitte begründen:

Angaben zur Beschäftigung

1. **Lohn** (Der Arbeitgeber verpflichtet sich, die orts- und berufsüblichen Lohn- und Arbeitsbedingungen einzuhalten.)

Bruttolohn pro Stunde resp. pro Monat Fr. _____

Abzüge:

- AHV/IV/EO in % _____ ALV in % _____
- BVG in % _____ UVG in % _____
- Quellensteuer in % _____ Nettolohn pro Stunde resp. pro Monat ca. Fr. _____

2. **Kinderzulagen resp. Ausbildungszulagen** pro Kind Fr. _____

3. **Arbeitszeit pro Woche:** _____ Stunden, verteilt auf _____ Tage

4. **Ferien** werden _____ Wochen gewährt.

Die Abgeltung der Ferien mit Lohnzuschlägen ist in der Regel nicht zulässig. Zulässig ist die Abgeltung mit Lohnzuschlägen nur in folgenden Fällen: Sehr unregelmässige Arbeitsverhältnisse mit längeren Pausen (z.B. Aushilfen). Sehr kurzfristige Arbeitsverhältnisse (wenige Wochen). Der Erholungszweck darf nicht beeinträchtigt werden.

Sind die Voraussetzungen erfüllt, können die Ferien als rechtsgültig abgegolten betrachtet werden, wenn der Ferienzuschlag mit jeder einzelnen Lohnabrechnung klar ausgewiesen wird (Franken oder Prozente). Allgemeinere Formulierungen oder eine Vereinbarung im Arbeitsvertrag genügen gemäss bundesgerichtlicher Praxis nicht.

5. **Vorgesehene Krankenkasse**

Krankenkasse: _____ Ort/Sektion: _____

6. **Einsatzbetrieb** resp. Arbeitsort: _____

7. **Unterkunft:** Ist für geordnete Unterkunft gesorgt? ja nein

Wenn ja, wo? (genaue Adresse) _____

(Weisungen des Regierungsrates vom 20.04.1961: „Der Arbeitgeber ist verpflichtet, ausländischen Arbeitskräften geordnete Unterkunft zu verschaffen.“)

8. **Bei erstmalig einreisenden Ausländern/innen: Welche Bemühungen wurden unternommen, eine inländische Person für die genannte Anstellung zu rekrutieren? Nachfolgend genannte Suchbemühungen sind zu belegen.**

Beilagen:

Arbeitsvertrag (Kopie) Passkopie

Unterschrift:

Ort / Datum: _____ (Stempel / Unterschrift Arbeitgeber/in oder Gesuchsteller)

Rechnungsadresse (Falls nicht identisch mit Adresse Gesuchsteller/in)

Name des Betriebes: _____ E-Mail _____

Plz, Ort, Strasse: _____ Tel. Nr. _____

Verantwortliche Person: _____ BUR-Nr. _____